

L I T E R
A T U R H
A U S M Ü
N C H E N

STIFTUNG BUCH-, MEDIEN- UND
LITERATURHAUS MÜNCHEN
Salvatorplatz 1, 80333 München
Leitung: Tanja Graf
Bayerische Akademie des Schreibens:
Katrin Lange & Annegret Liepold

WWW.LITERATURHAUS-MUENCHEN.DE
WWW.INSTAGRAM.COM/SCHREIBAKADEMIE

Die Bayerische Akademie des Schreibens ist
eine Kooperation der Stiftung Literaturhaus, des
Literaturarchivs Sulzbach-Rosenberg und des Bayerischen
Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst.



PR: Marion Bösker-von Paucker
Gestaltung: unodue{münchen, Foto: © unodue / AI
Druck: Druck & Medien Schreiber

L I T E R
A T U R H
A U S M Ü
N C H E N



NON FICTION SACHBÜCHER SCHREIBEN 2026 / 27

ZWEITEILIGES
SEMINAR

»DER STIL IST
DER MENSCH
SELBST.«

Georges-Louis Leclerc de Buffon



NON FICTION SACHBÜCHER SCHREIBEN 2026 / 27

Warum eine Akademie für Autor*innen?

Weil man mit fremden Augen wieder unverbraucht auf den eigenen Text blickt. Man Inspiration sucht. Austausch, neuen Mut und Ansporn braucht. Und den Kontakt zu Profis.

Wie sieht das konkret aus?

Ein Tandem aus Autor*in und Lektor*in begleitet die Seminare, vermittelt Handwerk und Erfahrungen rund um das Schreiben. Jeder Text wird ausführlich in der Seminar-Runde diskutiert. Das Gespräch mit namhaften Gästen soll vermitteln, wie sie ihre Bücher entwickelt haben, und ermutigen, den ganz eigenen Weg zu gehen. Daneben ermöglichen erste Einblicke und Kontakte in den Literaturbetrieb eine Idee, wie es nach dem Seminar weiter gehen kann.

Und wie geht es dann weiter?

Im Idealfall so wie bei vielen früheren Teilnehmer*innen: In einen Verlag und dann auch in das Netzwerk der BAS, das publizierten Autor*innen über die erste Veröffentlichung hinaus einen Ort der Solidarität und der gemeinsamen Gespräche bietet.

LEITUNG Dr. Jens Bisky
(Publizist und geschäftsführender
Redakteur von *Mittelweg 36* und
Soziopolis am Hamburger Institut
für Sozialforschung)

Clara Polley
(Lektorin, Ullstein Buchverlage)

TEIL I Donnerstag, 15. Oktober // 15 Uhr
bis Sonntag, 18. Oktober 2026 // 15 Uhr

TEIL II Freitag, 21. Mai // 15 Uhr
bis Montag, 24. Mai 2027 // 15 Uhr

KOSTEN Das Stipendium für dieses Seminar
umfasst Seminarplatz, Hotel und
Verpflegung mit einem Eigenanteil
von 300 Euro pro Seminarteil.

BEWERBUNGSSCHLUSS: 1. AUGUST 2026

INFORMATIONEN ZUR BEWERBUNG
unter www.literaturhaus-muenchen.de/akademie
oder bei Dr. Katrin Lange: Tel. 089-291934-23
klange@literaturhaus-muenchen.de



EIN SACHBUCH SCHREIBEN

Ein gutes Sachbuch, egal aus welchem Bereich, macht Wissen auf individuelle Art verständlich und für viele Leser*innen zugänglich. In dieser Öffnung unterscheidet sich das Sachbuch vom Fachbuch (das nicht unser Thema ist) und kann sich dafür aus einem ganzen Strauß an Formen bedienen: Dem Essay, der Biografie, dem erzählenden Sachbuch, der autobiographischen Fallgeschichte, um nur einige zu nennen. Für alle sind Expertise und erzählerische, auf die spezielle Leserschaft ausgerichtete Kompetenzen wichtig.

Auch für Ihr Buch ist daher zu entscheiden: Was ist die zwingende Form und Konzeption für den Stoff? Was eine sinnvolle Gliederung für die Strecke? Und, ähnlich wie in der Literatur, welcher Ton ist ansprechend und angemessen? Das Seminar öffnet für diese Fragen einen lebendigen Raum des Austauschs und der Selbstvergewisserung. Eng verbunden damit sind Fragen nach der Zielgruppe und den Möglichkeiten, für das Buch einen Verlag zu finden.